

Hochschule Wismar
University of Applied Sciences:
Technology, Business and Design

Fakultät Gestaltung

**Master-Studiengang
Architectural Lighting Design**

Modulhandbuch

gem. der Prüfungs- und Studienordnung für den
Master-Studiengang Architectural Lighting Design
vom 19. Mai 2017

Inhaltsverzeichnis

Pflichtmodule

PM 01	Lighting Design/ Daylight	Prof. Jan Blieske	S. 3
PM 02	Lighting Science	Prof. Michael Rohde	S. 4
PM 03	Design Project I	der jeweilige Betreuer	S. 5
PM 04	Lighting Design and Technology I	Prof. Michael Rohde	S. 6
PM 05	Lighting Design and Sustainability I	Prof. Dr. Thomas Römhild	S. 7
PM 06	Design Project II	der jeweilige Betreuer	S. 8
PM 07	Lighting Design and Technology II	Prof. Jan Blieske	S. 9
PM 08	Lighting Design and Sustainability II	Prof. Jan Blieske	S. 10
PM 09	Praxis Project	Prof. Jan Blieske	S. 11
PM 10	Lighting Design and Economics	Prof. Dr. Marcus Hackel	S. 12
PM 11	Foreign Language	Prof. Dr. Thomas Römhild	S. 13
PM 12	Exkursion	Prof. Jan Blieske	S. 14
PM 13	Thesisseminar	der jeweilige Erstbetreuer	S. 15
PM 14	Master-Thesis einschl. Kolloquium	Erst- und Zweitbetreuer	S. 16

Wahlpflichtmodule

WPM 01	Light and Material	Prof. Michael Rohde	S. 18
WPM 02	Light and Urban Space	Prof. Dr. Thomas Römhild	S. 19
WPM 03	Light and Society	Prof. Jan Blieske	S. 20
WPM 04	Light and Man	Prof. Michael Rohde	S. 21
WPM 05	General Sciences	Prof. Dr. Thomas Römhild	S. 22

Name des Moduls	PM 01 Lighting Design/Daylight
Thema	Licht und Raum, Tageslicht und Architektur Grundlagen des Entwerfens mit Licht Grundlagen der Tageslichtbeleuchtung
Inhalt	Die Studierenden sollen ein analytisches Verständnis für die Architektur entwickeln und darauf aufbauend, die komplexen Wechselbeziehungen zwischen Raum, Material/Oberfläche/Farbe, sozialer Situation und Licht begreifen sowie deren Wirkung auf die visuelle Wahrnehmung der Menschen verstehen. Die aus der Analyse gewonnenen Erkenntnisse sollen auf eigene Lichtplanungen zu übertragen. Ebenso werden die Grundlagen der Beleuchtung mit Tageslicht anhand von Beispielen dargestellt sowie dessen Auswirkung auf die Wahrnehmung der Architektur bzw. des Raumes erörtert. Hierzu wird der Sonnenverlauf analysiert sowie u.a. das Sonnenstandsdiagramm zur Darstellung der Sonnenbahn erörtert. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, aus den gewonnenen Erkenntnissen Rückschlüsse auf Systeme zur Beeinflussung des Tageslichts zu erarbeiten.
Qualifikationsziel	Zielsetzung ist die Fähigkeit zu erlangen, die Bedeutung des Einsatzes von Licht für eine bestimmte Sehaufgabe in einer spezifischen, räumlichen und sozialen Situation vor dem Hintergrund der wahrnehmungsrelevanten Faktoren zu verstehen und zu planen.
Lehr- und Lernform	Seminaristischer Unterricht
Voraussetzung für Teilnahme	Englische Sprachkenntnisse
Verwendbarkeit	(z.B. andere Studiengänge)
Dauer	1 Semester mit 16 Wochen x 4 SWS
Angebotsturnus	Wintersemester
Arbeitsaufwand	Seminaristischer Unterricht: 64 Std. Selbststudium: 116 Std. Gesamt: 180 Std.
Leistungspunkte	6 CR
Form und Umfang der studienbegleitenden Prüfungen	Alternative Prüfungsleistung
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	

Name des Moduls	PM 02 Lighting Science
Thema	Wissenschaftliche und technische Grundlagen der Beleuchtung
Inhalt	Die Studierenden sollen die physikalischen, technischen und wahrnehmungstheoretischen Grundbegriffe der Lichtplanung kennen lernen und in einfachen Beispielen anwenden.
Qualifikationsziel	Zielsetzung ist die Fertigkeit zu erlangen Licht mit unter diesen Parametern zu beschreiben, einen Raum unter den Aspekten der Tages- und der Kunstlichtbeleuchtung zu analysieren und zu beurteilen. Weiter sollen die Studierenden die gewonnen Techniken auf eigene Lichtplanungen übertragen und zu deren Beurteilung anwenden zu lernen.
Lehr- und Lernform	Seminaristischer Unterricht
Voraussetzung für Teilnahme	Englische Sprachkenntnisse
Verwendbarkeit	(z.B. andere Studiengänge)
Dauer	1 Semester mit 16 Wochen x 4 SWS
Angebotsturnus	Wintersemester
Arbeitsaufwand	Seminaristischer Unterricht: 64 Std. Selbststudium: 116 Std. Gesamt: 180 Std.
Leistungspunkte	6 CR
Form und Umfang der studienbegleitenden Prüfungen	Alternative Prüfungsleistung
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	

Name des Moduls	PM 03 Design Project I
Thema	Gestaltorientiertes Entwurfsprojekt
Inhalt	Die Studierenden sollen die Gestaltungsmöglichkeiten mit Licht in Experimenten und einfachen Planungen z.B. im Außenraum erfahren und lernen, eigene gestalterische Ziele zu definieren.
Qualifikationsziel	Zielsetzung ist den spezifischen Designprozess für Lichtplanungen kennen zu lernen und eine eigene den individuellen Vorerfahrungen entsprechende Entwurfsmethode zu entwickeln. Dabei wird die internationale Zusammensetzung der Studierendengruppe mit unterschiedlichem kulturellen und ausbildungsspezifischen Hintergrund thematisiert und als zusätzliches Erkenntnispotenzial genutzt
Lehr- und Lernform	Projektarbeit
Voraussetzung für Teilnahme	Englische Sprachkenntnisse
Verwendbarkeit	(z.B. andere Studiengänge)
Dauer	1 Semester mit 16 Wochen x 6 SWS
Angebotsturnus	Wintersemester
Arbeitsaufwand	Projektarbeit: 96 Std. Selbststudium: 174 Std. Gesamt: 270 Std.
Leistungspunkte	9 CR
Form und Umfang der studienbegleitenden Prüfungen	Entwurfsprojekt mit 16 Wochen Dauer
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	

Name des Moduls	PM 04 Lighting Design and Technology I
Thema	Typologische Betrachtung der Beleuchtung, Visualisierung, Leuchtendesign
Inhalt	Durch Analyse und Entwurf werden exemplarisch (z.B. in der Bürobeleuchtung) die typologischen Anforderungen in technischer, wahrnehmungsphysiologischer und soziokultureller Hinsicht erarbeitet. Am Beispiel wird die Fertigkeit der Darstellung mit Visualisierungsprogrammen und der rechnerische Nachweis von beleuchtungstechnischen Parametern geübt. Die Betrachtungstiefe beinhaltet auch Lösungen von Designaufgaben mit mittlerer Komplexität, die sich an Problemstellungen des Industrial Design orientieren und korrelierende Fachgebiete einbeziehen.
Qualifikationsziel	Die Studierenden sollen den Zusammenhang von Architektur/ Nutzungstypologien und Lichtplanungsanforderungen kennen lernen. Lernen die Lösungen darzustellen und bis ins Detail umzusetzen.
Lehr- und Lernform	Seminaristischer Unterricht
Voraussetzung für Teilnahme	Englische Sprachkenntnisse
Verwendbarkeit	(z.B. andere Studiengänge)
Dauer	1 Semester mit 16 Wochen x 4 SWS
Angebotsturnus	Sommersemester
Arbeitsaufwand	Seminaristischer Unterricht: 64 Std. Selbststudium: 116 Std. Gesamt: 180 Std.
Leistungspunkte	6CR
Form und Umfang der studienbegleitenden Prüfungen	Alternative Prüfungsleistung
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	

Name des Moduls	PM 05 Lighting Design and Sustainability I
Thema	Licht/Tageslicht und Gebäudeklima, Lichtsteuerung, Gebäudeautomation
Inhalt	Die Studierenden sollen den Zusammenhang von Lichtplanung und Gebäudeklima kennen lernen. Dabei soll vermittelt werden, dass in wichtiges Beurteilungskriterium für eine Lichtplanung unter dem Gesichtspunkt einer nachhaltigen Planung die Einordnung in das Gesamtenergiekonzept von Gebäuden ist. Dazu lernen die Studierenden die thermodynamischen Bedingungen in einem Gebäude, genauso kennen wie die Möglichkeiten der Integration von Beleuchtungsanlagen in eine Gebäudesteuerung
Qualifikationsziel	Die Studierenden werden befähigt, eigenständig über den Einfluss der Beleuchtung mit Tages- und Kunstlicht auf das Gebäudeklima und beispielsweise den Einsatz der verschiedenen Möglichkeiten Beleuchtungssteuerung und der Gebäudeautomatisierung, z.B. Bussystemen, bei der Lösung komplexer Beleuchtungsprobleme zu entscheiden.
Lehr- und Lernform	Seminaristischer Unterricht
Voraussetzung für Teilnahme	Englische Sprachkenntnisse
Verwendbarkeit	(z.B. andere Studiengänge)
Dauer	1 Semester mit 16 Wochen x 4 SWS
Angebotsturnus	Sommersemester
Arbeitsaufwand	Seminaristischer Unterricht: 64 Std. Selbststudium: 116 Std. Gesamt: 180 Std.
Leistungspunkte	6 CR
Form und Umfang der studienbegleitenden Prüfungen	Alternative Prüfungsleistung
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	

Name des Moduls	PM o6 Design Project II
Thema	Realisierungsorientiertes Entwurfsprojekt
Inhalt	Die Studierenden sollen die Gestaltungsmöglichkeiten mit Licht anhand einer konkreten Planungsaufgabe (z.B. Im Innenraum) kennen lernen, und eigene gestalterische Ziele umsetzen und dabei deren technische Machbarkeit theoretisch, rechnerisch und experimentell überprüfen.
Qualifikationsziel	Zielsetzung ist die spezifischen Schritte des Designprozesses für Lichtplanungen zu verfeinern und die eigene Entwurfsmethode weiterzuentwickeln.
Lehr- und Lernform	Projektarbeit
Voraussetzung für Teilnahme	Englische Sprachkenntnisse
Verwendbarkeit	(z.B. andere Studiengänge)
Dauer	1 Semester mit 16 Wochen x 6 SWS
Angebotsturnus	Sommersemester
Arbeitsaufwand	Projektarbeit: 96 Std. Selbststudium: 174 Std. Gesamt: 270 Std.
Leistungspunkte	9 CR
Form und Umfang der studienbegleitenden Prüfungen	Entwurfsprojekt mit 16 Wochen Dauer
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	

Name des Moduls	PM 07 Lighting Design and Technology II
Thema	Out of College (Vertiefung von PM 04)
Inhalt	Die Studierenden sollen ihr bisher erworbenes Wissen zur Erfüllung architekturtypologisch bedingter Planungsanforderungen anhand von praktischen Aufgabenstellungen, die zusammen mit Praxispartnern formuliert werden erweitern. Dabei sollen auch die Fähigkeiten in der Anwendung von speziellen Lichtsimulations- und Berechnungsprogrammen erweitert werden
Qualifikationsziel	Dabei soll über die lichtarchitektonischen Erkenntnisse hinaus auch eine wissenschaftliche Einordnung der Arbeit vorgenommen werden
Lehr- und Lernform	Projektarbeit
Voraussetzung für Teilnahme	Englische Sprachkenntnisse Erfolgreiche Teilnahme am PM 04
Verwendbarkeit	
Dauer	1 Semester mit 16 Wochen x 1 SWS
Angebotsturnus	Wintersemester
Arbeitsaufwand	Projektarbeit: 16 Std. Selbststudium: 164 Std. Gesamt: 180 Std.
Leistungspunkte	6 CR
Form und Umfang der studienbegleitenden Prüfungen	Alternative Prüfungsleistung
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	

Name des Moduls	PM 08 Lighting Design and Sustainability II
Thema	Out of College (Vertiefung von PM 05)
Inhalt	Die Studierenden sollen ihr bisher erworbenes Wissen in der Auseinandersetzung mit der Vernetzung von Lichtplanung und der Gesamtgebäudeplanung sowie deren technische Realisierungsmöglichkeit, evt. in Wechselwirkung mit weiteren Automatisierungskomponenten anhand von praktischen Aufgabenstellungen, die zusammen mit Praxispartnern formuliert werden erweitern.
Qualifikationsziel	Dabei soll nach Möglichkeit auch die Fähigkeit zur Teamfähigkeit und interdisziplinären Zusammenarbeit trainiert werden. Dabei soll auch eine wissenschaftliche Einordnung der Aufgabenstellung und evtl. der gewählten Lösung vorgenommen werden.
Lehr- und Lernform	Projektarbeit
Voraussetzung für Teilnahme	Englische Sprachkenntnisse Erfolgreiche Teilnahme am PM 05
Verwendbarkeit	
Dauer	1 Semester mit 16 Wochen x 1 SWS
Angebotsturnus	Wintersemester
Arbeitsaufwand	Projektarbeit: 16 Std. Selbststudium: 164 Std. Gesamt: 180 Std.
Leistungspunkte	6CR
Form und Umfang der studienbegleitenden Prüfungen	Alternative Prüfungsleistung
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	

Name des Moduls	PM 09 Practice Project
Thema	Out of College (Vertiefung von PM 06)
Inhalt	Die Studierenden sollen ihre bisher erworbenen Fähigkeiten im Entwerfen von Lichtlösungen anhand einer konkreten Planungsaufgabe oder der Bearbeitung von wissenschaftlichen Fragestellungen, die <u>zusammen mit Praxispartnern</u> formuliert werden, erweitern
Qualifikationsziel	Zielsetzung ist die spezifischen Schritte des Designprozesses für Lichtplanungen zu verfeinern und die eigene Entwurfsmethode weiter zu entwickeln.
Lehr- und Lernform	Projektarbeit
Voraussetzung für Teilnahme	Englische Sprachkenntnisse
Verwendbarkeit	
Dauer	1 Semester mit 16 Wochen x 1 SWS
Angebotsturnus	Wintersemester
Arbeitsaufwand	Projektarbeit: 16 Std. Selbststudium: 164 Std. Gesamt: 180 Std.
Leistungspunkte	6 CR
Form und Umfang der studienbegleitenden Prüfungen	Alternative Prüfungsleistung
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	

Name des Moduls	PM 10 Lighting Design and Economics
Thema	Entwicklung strategischer Ansätze für die Wirtschaftlichkeit von Architectural Lighting Design Büros
Inhalt	<p>Befähigung zur Darstellung von Chancen und Risiken eines Projektes in Form eines Business-Plans: Auf der Basis wissenschaftlicher betriebswirtschaftlicher Ansätze wird das strategische Konzept für ein Architectural Lighting Design Büro in folgenden Stufen entwickelt und bei der Erstellung eines Businessplans zusammenfassend angewendet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analyse der spezifischen betriebswirtschaftlichen Ausgangslage für Architectural Lighting Design Büros • Analyse der Kundenbedürfnisse • Entwicklung einer Bürophilosophie • Strategieentwicklung auf der Basis von Analysen • Entwicklung von Konzepten für die Umsetzung • Erstellung eines Business Plans unter Einbeziehung aller Analysen
Qualifikationsziel	<p>Die Studierenden verstehen den Zusammenhang von betriebswirtschaftlichen Analysen und betriebswirtschaftlich strategischem Handeln und der Projekt Arbeit in Architectural Lighting Design Büros. Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage Kundenbedürfnisse und Märkte zu analysieren, Chancen und Risiken zu erkennen und abzuwägen und eigenverantwortlich und selbstständig in der Praxis ihr Wissen zum strategischen Management anzuwenden.</p>
Lehr- und Lernform	Seminaristischer Unterricht
Voraussetzung für Teilnahme	Englische Sprachkenntnisse
Verwendbarkeit	(Wahlpflichtfach im Masterstudiengang Architektur)
Dauer	1 Semester mit 16 Wochen x 4 SWS
Angebotsturnus	Sommersemester
Arbeitsaufwand	<p>Projektarbeit: 64 Std. Selbststudium: 116 Std. Gesamt: 180 Std.</p>
Leistungspunkte	6 CR
Form und Umfang der studienbegleitenden Prüfungen	Alternative Prüfungsleistung
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	

Name des Moduls	PM 11 Foreign Language
Thema	Fremdsprache: <ul style="list-style-type: none"> • Technisches Englisch/Geschäftsentenglisch • Deutsch (für nicht Muttersprachler)
Inhalt	In the first semester, students acquire specific technical English knowledge (ESP – English for Specific Purposes) needed for this Master programme. Students learn to define terms and units in the English language, to describe lamp types and light sources, and to reflect and professionally express and discuss their own opinions regarding different qualities of light, sustainability and other relevant issues. The second semester focuses on using the English language in a professional context. Students gain an understanding of and linguistic practice in using diplomatic business language, managing discussions and correspondence, and negotiating. An additional topic is the application process (international standards for covering letters, CVs, résumés and interviews), which coincides with the timing of the students' actual internship applications.
Qualifikationsziel	The goal of this subject is twofold: Firstly, students acquire ESP vocabulary, terms and expressions, which provide them with a sound linguistic basis for the degree course and their future professional lives. Secondly, students learn to use the English language as a tool for a wide range of aspects of professional communication in the field of lighting design and beyond.
Lehr- und Lernform	Seminaristischer Unterricht
Voraussetzung für Teilnahme	Englische Sprachkenntnisse
Verwendbarkeit	(z.B. andere Studiengänge)
Dauer	1 Semester mit 16 Wochen x 4 SWS
Angebotsturnus	Wintersemester
Arbeitsaufwand	Seminaristischer Unterricht: 64 Std. Selbststudium: 116 Std. Gesamt: 180 Std.
Leistungspunkte	6 CR
Form und Umfang der studienbegleitenden Prüfungen	Alternative Prüfungsleistung
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	

Name des Moduls	PM 12 Exkursion
Thema	Die Exkursion mit vorbereitenden Seminar, dient dazu, Leuchtenhersteller und Lichtenwendungen vor Ort zu besuchen
Inhalt	Durch eine praktische Anschauung des Herstellungs- und Vertriebsprozesses sollen die Rahmenbedingungen in der Leuchtenproduktion und deren Einfluss auf die Planung vermittelt werden. Thesis soll deren Bearbeitung unterstützt werden.
Qualifikationsziel	Die Studierenden sollen ihre Fähigkeiten einer kritischen Auseinandersetzung mit den Industrieprodukten lernen und die Möglichkeiten ihrer Weiterentwicklung einschätzen zu lernen.
Lehr- und Lernform	Seminaristischer Unterricht/Reise
Voraussetzung für Teilnahme	Englische Sprachkenntnisse
Verwendbarkeit	
Dauer	1 Exkursion mit 5 Tagen Dauer, entspricht 2SWS
Angebotsturnus	Sommersemester
Arbeitsaufwand	Seminaristischer Unterricht: 12 Std. Selbststudium: 38 Std. Reise: 40 Std. Gesamt: 90 Std.
Leistungspunkte	3 CR
Form und Umfang der studienbegleitenden Prüfungen	Teilnahme
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	

Name des Moduls	PM 13 Thesis-Seminar
Thema	Das Thesis-Seminar ist inhaltlich auf das Thema der Master-Thesis abgestimmt und wird begleitend zur Bearbeitung der Aufgabe angeboten.
Inhalt	Durch eine theoretische Auseinandersetzung mit dem inhaltlichen Thema der Entwurfs- und/oder Projektaufgabe der Thesis, soll deren Bearbeitung unterstützt werden.
Qualifikationsziel	Didaktisches Ziel ist die wissenschaftliche und methodische Unterstützung bei der Thesis. Die Studierenden sollen ihre Fähigkeiten einer methodischen Vorgehensweise zur Lösung eines spezifischen Problems am Beispiel ihrer Masterthesis schulen.
Lehr- und Lernform	Seminaristischer Unterricht
Voraussetzung für Teilnahme	Englische Sprachkenntnisse
Verwendbarkeit	
Dauer	1 Semester mit 16 Wochen x 2 SWS
Angebotsturnus	Sommersemester/Wintersemester
Arbeitsaufwand	Seminaristischer Unterricht: 32 Std. Selbststudium: 58 Std. Gesamt: 90 Std.
Leistungspunkte	3 CR
Form und Umfang der studienbegleitenden Prüfungen	Alternative Prüfungsleistung
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	

Name des Moduls	PM 14 Master-Thesis
Thema	Projektarbeit zum Thema „Architectural Lighting Design“ und weiterer fachbezogener Themen
Qualifikationsziel	Die Studierenden können den von ihnen im Masterstudium gewählten fachlichen Schwerpunkt inhaltlich und methodisch durchdringen. Sie wenden ihre wissenschaftlichen und/oder künstlerischen Erfahrungen an und können ihr Arbeitsergebnis textlich, grafisch und verbal präsentieren.
Lehr- und Lernform	Die Master -Thesis ist eine unbetreute Arbeit. Beratungsgespräche können in Abhängigkeit zum Bearbeitungsstand stattfinden.
Voraussetzung für Teilnahme	Englische Sprachkenntnisse
Verwendbarkeit	
Dauer	12 Wochen
Angebotsturnus	Sommersemester/Wintersemester
Arbeitsaufwand	Selbststudium: 729 Std. (<i>Aufgabenbearbeitung 630 Std., Kolloquiumsvorbereitung 99 Std.</i>)* Kolloquium: 1 Std. <i>* Kolloquiumsvorbereitung und Kolloquium liegen außerhalb der Bearbeitungszeit von 12 Wochen</i>
Leistungspunkte	24 CR (21 CR Projektarbeit/3 CR Kolloquium)
Form und Umfang der studienbegleitenden Prüfungen	Prüfungsleistung 1: Projektarbeit: 630 Std. Prüfungsleistung 2: mündliche Prüfung M 20 (Kolloquium)
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	

Wahlpflichtmodule

Aus dem Angebot der Wahlpflichtmodule WPM 01 bis WPM 05 sind fünf Wahlpflichtmodule frei zu wählen, erfolgreich abzuschließen und insgesamt 15 Credit Points zu erlangen.

Es können bis zu drei Wahlpflichtmodule aus dem Studienangebot anderer Masterstudiengänge der Hochschule Wismar gewählt werden.

Über die Zuordnung zu den Wahlpflichtmodulen WPM 01 bis WPM 05 entscheidet der Prüfungsausschuss auf Antrag der Studierenden vor Belegung des Wahlpflichtmoduls.

Name des Moduls	WPM 01 Light and Material
Thema	Materialität und Licht
Inhalt	Eine Vertiefung von Sondergebieten , die das sichtbar werden des Lichtes zum Thema und so eine große Bedeutung in der Praxis haben, soll das Wissen über das Wesen des Lichtes und die methodischen Fähigkeiten im planerischen Umgang damit erweitern
Qualifikationsziel	
Lehr- und Lernform	Seminaristischer Unterricht
Voraussetzung für Teilnahme	Englische Sprachkenntnisse
Verwendbarkeit	(z.B. andere Studiengänge)
Dauer	1 Semester mit 16 Wochen x 2 SWS
Angebotsturnus	Wintersemester/Sommersemester
Arbeitsaufwand	Seminaristischer Unterricht: 32 Std. Selbststudium: 58 Std. Gesamt: 90 Std.
Leistungspunkte	3 CR
Form und Umfang der studienbegleitenden Prüfungen	Alternative Prüfungsleistung
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	

Name des Moduls	WPM 02 Light and Urban Space
Thema	Stadtgestalterische Aspekte des Lichts
Inhalt	Die Auseinandersetzung mit dem Licht im Außenraum soll aus verschiedenen Blickwinkeln das Thema Licht und Architektur vertiefen. Beispiele können sein, die Beleuchtung einzelner Objekte, das Wechselspiel mit der Denkmalpflege oder der Funktionsbeleuchtung, Masterpläne, eine Analyse der wirtschaftlichen und sozialen Veränderungen durch Beleuchtung.
Qualifikationsziel	Die Studierenden sollen die Fähigkeit erlangen Inhalte zu vertiefen und Fähigkeiten zu erwerben, die für die von ihnen gewählte berufliche Ausrichtung von Bedeutung sind oder in denen sie auf Grund ihrer Vorbildung ein Defizit festgestellt haben.
Lehr- und Lernform	Seminaristischer Unterricht
Voraussetzung für Teilnahme	Englische Sprachkenntnisse
Verwendbarkeit	(z.B. andere Studiengänge)
Dauer	1 Semester mit 16 Wochen x 2 SWS
Angebotsturnus	Wintersemester/Sommersemester
Arbeitsaufwand	Seminaristischer Unterricht: 32 Std. Selbststudium: 58 Std. Gesamt: 90 Std.
Leistungspunkte	3 CR
Form und Umfang der studienbegleitenden Prüfungen	Alternative Prüfungsleistung
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	

Name des Moduls	WPM 03 Light and Society
Thema	Soziokulturelle Bezüge zum Licht
Inhalt	Sondergebiete der Technikgeschichte, des Zivilisationsprozesses, der Kunstgeschichte oder Gesellschaftswissenschaften sollen in ihrer Beziehung zum Licht erarbeitet werden. Dabei sollen vertiefend wissenschaftliche Arbeitsmethoden geübt werden
Qualifikationsziel	
Lehr- und Lernform	Seminaristischer Unterricht
Voraussetzung für Teilnahme	Englische Sprachkenntnisse
Verwendbarkeit	(z.B. andere Studiengänge)
Dauer	1 Semester mit 16 Wochen x 2 SWS
Angebotsturnus	Wintersemester/Sommersemester
Arbeitsaufwand	Seminaristischer Unterricht: 32 Std. Selbststudium: 58 Std. Gesamt: 90 Std.
Leistungspunkte	3 CR
Form und Umfang der studienbegleitenden Prüfungen	Alternative Prüfungsleistung
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	

Name des Moduls	WPM 04 Light and Man
Thema	Humanwissenschaftliche Bezüge zum Licht
Inhalt	Sondergebiete der Humanwissenschaften, insbesondere der Medizin und der Psychologie sollen in ihrer Beziehung zum Licht erarbeitet werden. Dabei sollen vertiefend wissenschaftliche Arbeitsmethoden geübt werden.
Qualifikationsziel	
Lehr- und Lernform	Seminaristischer Unterricht
Voraussetzung für Teilnahme	Englische Sprachkenntnisse
Verwendbarkeit	(z.B. andere Studiengänge)
Dauer	1 Semester mit 16 Wochen x 2 SWS
Angebotsturnus	Wintersemester/Sommersemester
Arbeitsaufwand	Seminaristischer Unterricht: 32 Std. Selbststudium: 58 Std. Gesamt: 90 Std.
Leistungspunkte	3 CR
Form und Umfang der studienbegleitenden Prüfungen	Alternative Prüfungsleistung
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	

Name des Moduls	WPM 05 General Sciences
Thema	Allgemeine Wissenschaften
Inhalt	Studium Generale/ Fächer aus anderen Studiengebieten
Qualifikationsziel	
Lehr- und Lernform	Seminaristischer Unterricht
Voraussetzung für Teilnahme	Englische Sprachkenntnisse
Verwendbarkeit	(z.B. andere Studiengänge)
Dauer	1 Semester mit 16 Wochen x 2 SWS
Angebotsturnus	Wintersemester/Sommersemester
Arbeitsaufwand	Seminaristischer Unterricht: 32 Std. Selbststudium: 58 Std. Gesamt: 90 Std.
Leistungspunkte	3 CR
Form und Umfang der studienbegleitenden Prüfungen	Alternative Prüfungsleistung
Zahl der zugelassenen Teilnehmer	